

Presse-Information

Zukunftssichere Versorgung für Frankfurt:

Erkundungsarbeiten zur Vorbereitung von Tiefbauarbeiten am Lerchesberg

Das Strom-, Wasser-, Gas- und Beleuchtungsnetz im Wohnviertel Lerchesberg in Frankfurt-Sachsenhausen soll im Zuge einer gemeinsamen Infrastrukturmaßnahme modernisiert werden. Dafür führt die Mainova AG gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH (NRM) und SRM StraßenBeleuchtung Rhein-Main GmbH (SRM) vorbereitende Maßnahmen durch.

Ein Teil dieser Vorarbeiten ist bereits beendet. So erfolgte entlang des geplanten Trassenverlaufs eine Kampfmittelsondierung. Darüber hinaus entnahmen Fachleute bereits Bodenproben für ein Baugrundgutachten.

Bis zum Beginn der Hauptmaßnahme zur Modernisierung des Energie- und Beleuchtungsnetzes ab voraussichtlich Ende November können vereinzelt weitere Baugrunduntersuchungen erforderlich werden. Hierzu werden punktuell zusätzliche Bodenproben entnommen. Die Maßnahmen dienen der detaillierten Vorbereitung der späteren Arbeiten. Sie schaffen die Voraussetzungen für einen sicheren, reibungslosen und möglichst effizienten Bauablauf.

Verkehr und Anwohnende

Die Erkundungsarbeiten werden so umgesetzt, dass die Auswirkungen auf Anwohnende und den Verkehr möglichst gering bleiben.

Der Zugang sowie die Zufahrt zu den Grundstücken bleiben jederzeit gewährleistet. Erforderliche Halteverbotszonen werden rechtzeitig eingerichtet und ausgeschildert.

Über die Hauptbaumaßnahme sowie die damit verbundenen Auswirkungen informiert Mainova Anwohnerinnen und Anwohner vorab frühzeitig.

Die Energiezukunft gestalten

Zuverlässige Infrastruktur, leistungsstarke Netze und eine sichere Versorgung: Mainova und ihre Tochtergesellschaften investieren kontinuierlich in die Energie- und Wassernetze der Region. Unter www.mainova.de/es-geht-voran informieren wir Bürgerinnen und Bürger über laufende und geplante Infrastrukturprojekte für ein klimaneutrales Frankfurt und für starke Netze.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2025 einen bereinigten Umsatz von rund 4,1 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und

Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind zu rund 75 Prozent die Stadt Frankfurt am Main sowie zu rund einem Viertel die Thüga. Darüber hinaus befindet sich ein kleiner Anteil in Streubesitz.